

INHALT

1.	Interethnische Beziehungen und Minderheitenpolitik im Vergleich.....	9
2.	Die Donauschwaben und ihre Nachbarn vor 1918	21
2.1	Die Entstehung der multiethnischen Gesellschaft im Banat.....	21
2.1.1	Grenzsicherung im österreichischen Banat durch Kolonisation	21
2.1.2	Modernisierung und Magyarisierung.....	25
2.2	Interethnische Beziehungen im Banat vor 1908	34
2.2.1	Beziehungen der Donauschwaben zu Serben	35
2.2.2	Der Beitrag Banater Juden zur Modernisierung und deutschen Öffentlichkeit	37
2.2.3	Beziehungen der Donauschwaben zu Rumänen	40
2.3	Schwaben in politischen Organisationen des Banats 1908–1918	44
2.3.1	Deutsche in den Arbeiterverbänden und -parteien bis 1914	44
2.3.2	Schwäbische nationale Organisationen und ihre Bündnispartner	50
2.3.3	Soziale Mobilisierung infolge des Krieges	60
3.	Banater Sozialisten und die Minderheitenprobleme 1918–1934	64
3.1	Optionen vor der Dreiteilung des Banats 1918/1919	64
3.2	Die Lage im Banat während der Pariser Friedenskonferenz 1919.....	72
3.3	Linker Widerstand gegen die Staatspolitik 1920–1934	80
4.	Nationalorientierte Donauschwaben und ihre Nachbarn 1918–1937	92
4.1.	Der kulturelle Aufschwung der Schwaben im rumänischen Banat bis 1933.....	92
4.2	Nationalsozialistische Angriffe auf deutsche Katholiken in Rumänien bis 1937.....	109
4.3	Juden und Antisemiten im rumänischen Banat 1918–1937	131
4.4	Aufbau deutscher Organisationen im serbischen Westbanat bis 1928	147
4.5	Konservative und Nationalsozialisten im serbischen Banat 1929–1937	159
4.6	Juden, Antisemitismus und Bolschewismus im Westbanat bis 1940	173
5.	Nationalsozialismus im rumänischen und serbischen Banat 1938–1944	178
5.1	Gleichschaltung und Resistenz im rumänischen Banat 1938–1940	178
5.2	Der Kriegseinsatz der Schwaben im rumänischen Banat 1940–1944	200

5.3	Die Verfolgung der Juden in Rumänien zwischen 1938 und 1944	217
5.3.1	Maßnahmen gegen Juden bis 1942 und ihre Nutznießer	217
5.3.2	Die Deportationen von 1942 und ihre Einstellung.....	228
5.4	Jugoslawiens Neutralitätskurs und die Gleichschaltung im Westbanat 1938–1941	240
5.5	Beteiligung von Donauschwaben an Kriegsverbrechen in Jugoslawien 1941–1944	251
5.5.1	Der Jugoslawienkrieg 1941 und das Besatzungsregime im Westbanat.....	251
5.5.2	Serbischer Widerstand und die Ermordung der Juden in Serbien.....	265
5.5.3	Kampf der Deutschen Volksgruppe um den Besitz von Juden und Serben	270
5.5.4	Die Einsätze der Waffen-SS-Division „Prinz Eugen“	277
5.5.5	Verhinderte und erfolgreiche Evakuierungen von Deutschen 1944.....	286
6.	Kollektive Bestrafung der Donauschwaben 1944–1948.....	292
6.1	Die Gewaltaktionen gegen Schwaben im serbischen Banat	292
6.2	Der Umsturz in Rumänien und die Folgen für die Schwaben	306
6.2.1	Kampfeinsatz der Nationalsozialisten im Banat 1944	306
6.2.2	Kollektive Bestrafung der Deutschen in Rumänien 1944/1945.....	317
6.2.3	Die Agrarreform von 1945 und ihre Folgen.....	326
6.3	Verfolgung von Ostbanater Sozialdemokraten, Katholiken und Juden nach 1946.....	334
6.3.1	Die schrittweise Entmachtung der Sozialdemokratie	334
6.3.2	Tätigkeit und Verfolgung der Ostbanater Katholiken	338
6.3.3	Die Entwicklung der jüdischen Gemeinden von 1944 bis 1948.....	343
6.4	Rumäniens serbische Minderheit und Jugoslawiens Kominform-Ausschluss.....	346
6.5.	Die Umdeutung der Kriegsjahre zu Beginn des Ost-West-Konflikts.....	353
6.5.1	Die Prozesse gegen Kriegsverbrecher in Rumänien	353
6.5.2	Verhinderte Aufarbeitung im Westen Deutschlands und in Österreich	356
7.	Parallelen und Unterschiede im Entwicklungsweg der Schwaben beider Banater Regionen	363
	Abkürzungen.....	375
	Karten.....	376
	Archive	379
	Presse.....	380
	Literatur.....	381
	Personenregister	409
	Ortsregister	415